

Gesunde Beschäftigte gehören zu den wichtigsten Ressourcen für ein zukunftsorientiertes, innovatives und erfolgreiches Unternehmen. Steigende Ansprüche an die Qualität und Effizienz von Arbeitsprozessen erfordern qualifizierte, motivierte und zufriedene Beschäftigte. Die nachhaltige Etablierung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) dient u. a. der Förderung der Gesundheit der Beschäftigten. BGM ist somit wichtig für den Erhalt der Leistungs- und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Gleichzeitig ist die Umsetzung eine wesentliche Aufgabe von Führungskräften und benötigt für das Thema kompetente AnsprechpartnerInnen und Verantwortliche.

AKTUELLES

NETZWERK GESUNDE ARBEIT IN THÜRINGEN

Neue Initiative „Cross Cluster Initiative Thüringen“ gestartet (CCIT)

Das Coronavirus stellt die gesamte Wirtschaft vor große Herausforderungen. Aus diesem Grund haben sich 19 Thüringer Netzwerke und Organisationen branchenübergreifend zur **Cross-Cluster-Initiative Thüringen (CCIT)** zusammengeschlossen. Ziel ist es, umfassende Informations- und Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen in Thüringen zu sammeln und diese auf der zentralen Plattform www.netzwerkthueringen.de/corona bereitzustellen. Des Weiteren möchte die Initiative auch dabei unterstützen, die Bedarfe der Unternehmen zu bündeln und gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten für eine Stabilisierung der Produktion mit regionalen Wertschöpfungsnetzwerken zu suchen.

THÜRINGER SIEGEL FÜR GESUNDE ARBEIT

Siegelprozess für 2020 ausgesetzt und auf 2021 verschoben

Vor dem Hintergrund der Corona Pandemie sehen wir uns veranlasst, die **Zertifizierung für das Thüringer Siegel für Gesunde Arbeit** sowie auch die **Re-Zertifizierungen** für das Jahr 2020 auszusetzen. Unternehmen, die sich für die Re-Zertifizierung beworben haben, dürfen das Siegel bis zur erneuten Prüfung im nächsten Jahr weiterhin nutzen.

TAG DER GESUNDEN ARBEIT

Jahresveranstaltung auf 2021 verschoben

Aufgrund der derzeitigen Rahmenbedingungen haben wir bereits jetzt die Entscheidung treffen müssen, den **Tag der Gesunden Arbeit** in diesem Jahr leider nicht durchzuführen.

ZERTIFIKATSLEHRGANG ZUM/ZUR BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSMANAGER/IN (FH)

3. Lehrgang startet 2021

Ziel ist es, den TeilnehmerInnen neben der fachlichen Qualifikation eine ganzheitliche, integrierte und vernetzte Sicht auf das BGM in allen Organisations- und Unternehmensformen zu vermitteln. Dabei werden vertiefende theoretische Inhalte gelehrt und durch praktische (Fall-)Beispiele untermauert.

Ausgehend von betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Grundlagen werden unterschiedliche **Strategien und Instrumente** des BGM reflektiert und deren praktischer Nutzen herausgearbeitet. Darüber hinaus werden Umsetzungs- und Gestaltungsprozesse sowie die Wirkungsweise von BGM-Konzepten betrachtet, um grundlegende Voraussetzungen für die Praxisanwendung des Erlernten zu schaffen.

Die Fachkraft im Bereich BGM verfügt über spezifische Kenntnisse und kann gesundheitsbezogene Managementaufgaben im Unternehmen übernehmen. Nach dem erfolgreichen Abschluss erhalten die TeilnehmerInnen das Zertifikat der Ernst-Abbe-Hochschule Jena und dürfen sich **Betriebliche/r Gesundheitsmanager/in (FH)** nennen.

Die Qualifikationsziele und die Inhalte der einzelnen Module des berufsbegleitenden Zertifikatslehrganges sind aufeinander abgestimmt, wissenschaftlich fundiert sowie praxisrelevant aufbereitet.

Die Anforderungen der heutigen Arbeitswelt unterliegen einem ständigen Wandel. Steigende Ansprüche an die Qualität und Effizienz von Arbeitsprozessen erfordern qualifizierte, motivierte und zufriedene MitarbeiterInnen. Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen schaffen für die Unternehmen Voraussetzungen, sich eine Position als attraktive/r ArbeitgeberIn auf dem Arbeitsmarkt zu sichern. Gesunde und motivierende Arbeitsbedingungen nachhaltig bis zum Renteneintritt zu schaffen soll jetzt belohnt werden – mit dem Thüringer Siegel für Gesunde Arbeit. Gesunde Arbeit umfasst die nachhaltige Entwicklung und Umsetzung von Organisationsstrukturen, Arbeitsbedingungen und bedarfsorientierten Maßnahmen sowie das Vorhandensein einer gesunden Führungskultur zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten.

AKTUELLES

ZERTIFIKATSLEHRGANG ZUM/ZUR BETRIEBLICHEN GESUNDHEITSMANAGER/IN (FH)

- Modul 1** Gründe und Notwendigkeiten für die Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements (1 Tag)
- Modul 2** Der BGM-Prozess/7-Schritte-Konzept (3 Tage)
- Modul 3** Gesunde Führung (1 Tag)
- Modul 4** Maßnahmen für ausgewählte Zielgruppen (1,5 Tage)
- Modul 5** Umsetzung ausgewählter gesetzlicher Maßnahmen und Instrumente (2 Tage)
- Modul 6** Moderationstechniken im Rahmen des BGM und BEM (1 Tag)
- Modul 7** Vorstellung und Präsentation der Fallstudien (0,5 Tage)

Organisation | Anmeldung

JenALL e.V.
Jenaer Akademie Lebenslanges Lernen e.V.
Ansprechpartner Peter Perschke
Carl-Zeiss-Promenade 2
07745 Jena

Tel.: 03641/205-108
Fax: 03641/205-109
Peter.Perschke@eah-jena.de
www.jenall.de/bgm
www.eah-jena.de/bgm



© iconimage / Fotolia

WISSENSCHAFT

DIGITALISIERUNG DURCH CORONA?

Verbreitung und Akzeptanz von Homeoffice in Deutschland

Das Wichtigste der Studie im Überblick

- 1** In der Krise wird Homeoffice häufiger und intensiver genutzt.
- 2** ArbeitgeberInnen waren generell gut auf die Ausweitung von Homeoffice vorbereitet.
- 3** Die Zufriedenheit mit der aktuellen Situation im Homeoffice ist hoch.
- 4** ArbeitnehmerInnen wünschen sich mehr Homeoffice nach der Coronakrise.

Quelle: bidt – Bayerisches Forschungsinstitut für Digitale Transformation: Repräsentative Kurzbefragung unter 1.595 erwachsenen, berufstätigen InternetnutzerInnen in Deutschland unter Nutzung von Google Surveys, März 2020

Gesunde Arbeit ist die nachhaltige Entwicklung und Umsetzung von Organisationsstrukturen, Arbeitsbedingungen und bedarfsorientierten Maßnahmen sowie das Vorhandensein einer gesunden Führungskultur zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten.

WISSENSCHAFT

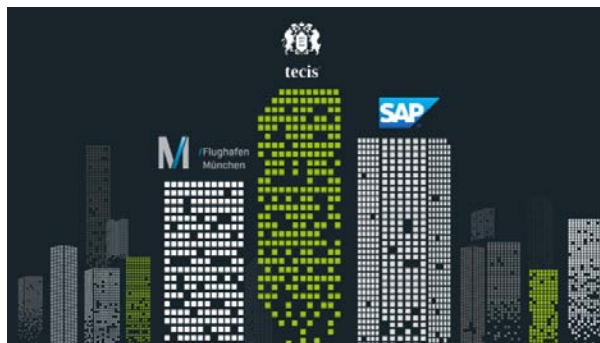
DIGITALISIERUNG DURCH CORONA?

Die gesamte Studie finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Forschungsinstitutes für Digitale Transformation. www.bidt.digital

Das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) ist ein Institut der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und trägt dazu bei, die Entwicklungen und Herausforderungen des digitalen Wandels besser zu verstehen. Das Institut fördert herausragende interdisziplinäre Forschung und liefert als Think Tank EntscheidungsträgerInnen in Politik und Wirtschaft evidenzbasierte Empfehlungen, um die digitale Transformation erfolgreich zu gestalten. Das bidt fördert zudem den offenen Dialog zwischen Forschung und Gesellschaft. www.bidt.digital

BEST PRACTICE

DEUTSCHLANDS BESTE ARBEITGEBER 2020



Zum achten Mal kürt Focus in Kooperation mit kununu Deutschlands beste ArbeitgeberInnen. Die Gründe für eine hervorragende Platzierung sind vielfältig: von großer Flexibilität über ein Mitspracherecht auf Augenhöhe bis hin zu detailreichen Gesundheitsvorsorge-Programmen.

PLATZ 1 TECIS FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Den ersten Platz im Rennen um den Titel als beste/r ArbeitgeberIn Deutschlands belegt der Finanzdienstleister tecis. Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg überzeugt seine MitarbeiterInnen vor allem im Bereich **Karriere und Weiterbildung**. Die Bewertungskategorie wird durchschnittlich mit 4,77 von 5 bewertet. „Wer Leistung zeigt, hat super Aufstiegschancen“, beschreibt ein User seine Erfahrung beim Finanzdienstleistungsunternehmen. Ebenfalls hoch im Kurs liegen die Kategorien **Kollegenzusammenhalt** und **Arbeitsatmosphäre**, in Bewertungen schätzen die MitarbeiterInnen die **motivierende Atmosphäre** und den **offenen Umgang** miteinander.

PLATZ 2 SAP SE

Der Vorjahressieger SAP SE landet in diesem Jahr auf dem zweiten Platz. „Als Arbeitgeber einfach Top“, betitelt ein Mitarbeiter seine Bewertung über den Zweitplatzierten. Der Softwarekonzern begeistert seine MitarbeiterInnen besonders durch **das gute Image**. Die Bewertungskategorie wird durchschnittlich am besten bewertet und kommt auf 4,55 von 5, gefolgt von den **Arbeitsbedingungen** mit 4,49 von 5. In weiteren Bewertungen loben User die **Arbeit** als **vorteilhaft für MitarbeiterInnen und Familie** und schätzen den guten **Zusammenhalt**.

Mit der Vergabe des Thüringer Siegels für Gesunde Arbeit können Thüringer Unternehmen und Einrichtungen des öffentlichen Dienstes zertifiziert werden, die besonderes Engagement für die Gesundheit der MitarbeiterInnen und gesunde Arbeitsbedingungen nachweisen können.

BEST PRACTICE

DEUTSCHLANDS BESTE ARBEITGEBERINNEN 2020

PLATZ 3 FLUGHAFEN MÜNCHEN

„Top Arbeitgeber. Direkte Weiterempfehlung“, schreibt ein Mitarbeiter über seinen Arbeitgeber und den dritten Platz im Ranking. Als Arbeitgeber überzeugt der Flughafen München durch **interessante Aufgaben**, den Umgang miteinander und das **Image**, mit jeweils 4,50 von 5. Außerdem würden 90 Prozent der Mitarbeitenden ihren Arbeitgeber **einem Freund weiterempfehlen**. Ein weiterer User schreibt über den Kollegenzusammenhalt: „**Selten habe ich ein solches „Wir“- Gefühl** zu spüren bekommen. Egal in welchen Bereich man kommt, die Kollegen sind immer sehr aufgeschlossen und freundlich zueinander.“

Quelle: <https://news.kununu.com/beste-arbeitgeber-deutschland>

LINKS

NETZWERKTIMER THÜRINGEN

Alle Veranstaltungen & Events Thüringer Netzwerke

<http://www.netzwerktimer-thueringen.de>

BESONDERES



Die **MERKUR PRIVATBANK** steht dem **Netzwerk Gesunde Arbeit in Thüringen** seit vielen Jahren als verlässlicher Partner zur Seite. Im Rahmen der jährlichen Vergabe des Thüringer Siegels für Gesunde Arbeit lobt die MERKUR PRIVATBANK den „Förderpreis für besonderes Engagement“ aus. Dieser ist mit einem **Preisgeld von 1.000 €** dotiert.

Da die Vergabe des **Thüringer Siegels für Gesunde Arbeit** wegen der besonderen Umstände für dieses Jahr ausgesetzt wird, hat die MERKUR PRIVATBANK sich entschieden, die dafür ursprünglich geplanten 1.000 EUR umzuwidmen und dem "**Coronafonds EAH-Studierende**" zur Verfügung zu stellen. Der Förderkreis der EAH Jena e.V. und die Hochschule haben gemeinsam zu einer Spendenaktion für die Studierenden der EAH Jena aufgerufen, da die Studierenden die Corona Pandemie finanziell besonders hart trifft.

Wir möchten uns an dieser Stelle für dieses großartige Engagement bedanken.

TERMINE

WIR INFORMIEREN SIE ÜBER BEVORSTEHENDE TERMINE

IN DER NÄCHSTEN AUSGABE:

Neues Projekt „Digitale Arbeit erfolgreich gesund gestalten“ gestartet (DAGG).

Eine Kooperation der AOK PLUS und der EAH Jena.